



Der moderne Verwaltungsarbeitsplatz schafft Freiraum für kreative Arbeiten.



DWT1050 der Pfister-Waagen Bilanciai vereint Funktionalität von Wägeindikator und Wäge-PC.

>>> PRAXIS

Vier Branchenkenner für mehr Nutzen und geringere Kosten

Bereits zum dritten Mal präsentieren sich die Unternehmen PRAXIS Software, Sauter Anlagen- und Verladesteuerungen, Bark System- und Wiegetechnik sowie Pfister Waagen Bilanciai gemeinsam zur Steinexpo. »Die Kunden haben erkannt, dass Insellösungen sich nachteilig auf den Arbeitsalltag auswirken«, so Harald Welscher, Geschäftsführer der Pfister Waagen Bilanciai mit Sitz in Augsburg. »Unzählige Lieferanten und Ansprechpartner, für jedes Thema ist ein anderer Mitarbeiter zuständig. Das ist teuer, kostet Zeit, Geld und Nerven. Mit unserer Kooperation hingegen sind die Verbindungen transparent und, das Wichtigste: Wir kennen uns. Jeder kennt das Portfolio des anderen, ist geschult und in die Abläufe eingewiesen. So kommt es durchaus vor, dass wir beim Waagenbau in einem neuen Werk dem Wäger die Lieferscheinerstellung in der Branchensoftware WDV einrichten und erklären«, so Welscher weiter.

Die Steinexpo bietet die beste Gelegenheit, sich vom Portfolio einen Überblick zu verschaffen und die Produkte und Anwendungen der vier Branchenkenner zu bestaunen. Viele Neuerungen und Innovationen sollen Premiere am Stand 218/219 feiern.

Steuerung und Visualisierung

Die Firma Sauter bietet Steuerungssysteme mit kundenspezifischer Prozessvisualisierung für das komplette Leistungsspektrum in der Sand-, Kies- und Splittindustrie. Kundenspezifische Anforderungen wurden für unterschiedlichste Anwendungen in Aufbereitungsanlagen und Sandwichdosieranlagen entwickelt und umgesetzt.

Hierfür setzt man auf verschiedene Module: Dazu gehören die Rezept- und Sieblinienverwaltung, Zeit-Volumen-Dosierprogramm, Silobefüllsteuerungen und Silofüllstandssysteme, EN- und ISO-konforme Protokollierung und weitere Anwendungsentwicklungen.

So wiegt man heute

Zur diesjährigen Steinexpo zeigt Pfister Waagen eine neue Wägeindikatoren-Generation, die durch Verbesserungen wie Touchscreen, freie Programmierbarkeit und Mehrsprachigkeit gekennzeichnet ist. Schon die Kombination aus Wägeindikator und robustem Wäge-PC verspricht für Nutzer Vorteile. Da weniger Geräte zum Einsatz kommen, sparen Kunden schon bei der Anschaffung, dazu kommen Spareffekte durch Verdrahtungsoptimierungen und auf lange Sicht punktet Pfister durch weniger Wartungsaufwand für die Geräte.

LIBRA b-Touch erstmals vor großem Fachpublikum

»Für unsere Neuentwicklungen haben wir das Ohr stets am Markt und berücksichtigen Anforderungen, die in engem Kontakt mit unseren Kunden aus der Praxis an uns herangetragen werden. Herzstück und besondere Stärke der LIBRA b-Touch ist die von uns entwickelte Software, die es er-

möglicht, verschiedenste Daten nach Kundenwunsch zu erfassen«, so BARK Geschäftsführer Uwe Tomischat. Vom Kunden gewünschte Datenabfragen wie Maschinenstunden, getankte Liter sowie Wartungs- oder Abschmierintervalle können in die Wiegekonsole eingegeben werden. Sind die Arbeiten auf der Baustelle erledigt, lassen sich die Daten per Datenstick transferieren, um im Büro ausgewertet zu werden. Optional lassen sich auch sämtliche Maschinendaten einer Baustelle erfassen, sodass komplette Bewegungen und Arbeiten auf Baustellen plan- und auswertbar werden.

WDV2012 in den Startlöchern

Als Highlight der Softwareanwendungen für die Branchen Kies, Sand, Schotter und Splitt gilt die WDV. In der PRAXIS Software-Version WDV2010 erfreuen sich Kunden an neuen Programmierweiterungen und vielfältigen Eigenschaften. Wie das Systemhaus berichtet, wird zur dies-



Harald Welscher, Geschäftsführer der Pfister Waagen Bilanciai in Augsburg über die Kooperation der vier Unternehmen: »Mit unserer Kooperation hingegen sind die Verbindungen transparent und, das Wichtigste: wir kennen uns. Jeder kennt das Portfolio des anderen, ist geschult und in die Abläufe eingewiesen.«

jährigen Steinexpo die WDV2012, die das Freigabedatum Winter/Frühjahr 2012 hat, vorgestellt. Highlight sind hier die Arbeiterleichterungen für die Verwaltungsmitarbeiter. Die Oberfläche passt sich noch mehr ergonomisch und flexibler den Anwendern in Sekretariat, Backoffice und den Sachbearbeitern an. Besonders die Nutzer, die viele organisatorische Aufgaben im Unternehmen abarbeiten und komplexe Projekte wie Messeorganisation, Mediaplanung, Termine- und Reiseplanungen oder auch die Unternehmenskommunikation intern wie extern vornehmen, sollen begeistert sein. ●

Praxis
Steinexpo 2011
Pavillon 2, Stand 218/219